

# Zauberwürfel

Fällt der Name Revox, kommt nicht nur bei eingefleischten HiFi-Kennern sofort der Gedanke an die legendären Tonbandmaschinen auf. A77, A700, B77 oder PR99 sind tief im Gedächtnis der HiFi-Liebhaber verwurzelt. Da fällt es sicherlich nicht ganz so leicht, ein modernes und für die Zukunft vorbereitetes Zweikanal-system anzubieten, das den Namen zu recht tragen darf. Mit dem M100-System ist dies dem schwarzwälder Hersteller nahtlos gelungen. Synonyme wie Zuverlässigkeit, auf den ersten Blick erkennbare Wertigkeit sowie Manufakturherstellung stehen für den Namen. Heute ist die Revox AG im schweizerischen Regensdorf beheimatet und die Produktion in Villingen (Schwarzwald). Beide Standorte sind Hochpreisproduktionsstätten, die aber durchaus ihren Sinn ergeben. Hier wie dort findet sich ein Menschenschlag, der für seine überlegten Handlungen ebenso wie für außergewöhnliche Präzision der Produkte gleichermaßen bekannt ist.

Folglich ist es nicht verwunderlich, wenn das neue System ausreichend Zeit zum Entwickeln bekam. Wenn man hier etwas macht, dann richtig!

## Klein - aber ganz groß

Auf den ersten Blick fällt das überaus gefällige Design auf. Mit satten 13 kg macht der M100 schon beim Auspacken einen sehr soliden Eindruck. Aber nicht nur äußerlich sorgt das Gerät für Erstaunen, innerlich kann es gleichermaßen überzeugen. Ein dicker Ringkerntrafo und die symmetrische Signalführung beanspruchen in der oberen Etage ihren Platz. Die PWM-Schaltstufen sitzen ein Stockwerk tiefer und sorgen mit ihren 170 W an vier Ohm für stabile Klangverhältnisse. Solide Lautsprecheranschlüsse sind selbstverständlich und die Anschlußmöglichkeiten dürften mit „reichlich“ umfassend benannt sein. Der Clou dieser kleinen Zauberbox besteht allerdings in ihrer Vernetzungsfähigkeit: Hier haben wir die



Das „ausgebaute“ Re:system M100

mediale Entertainmentzentrale für das gesamte Haus vor uns. Mit dem ganz leicht andockbaren Multiroom-Modul läßt sich dies ermöglichen. Dazu muß lediglich die kleine seitlich befindliche schwarze Metallfläche entfernt werden - nein, dafür benötigt man kein Werkzeug, sie wird magnetisch gehalten - und schon geht es in den gewünschten Zimmern medial weiter. So ist man halt im Schwarzwald - erfinderisch und mit viel Gespür für das Dauerhafte.

### Was er alles kann

Zauberwürfel? Ja, denn mit seinen Abmessungen von 18,1 x 18,5 x 34,0 cm (B x H x T) ist das sympathische Teil auf den ersten Blick von vorne gesehen fast würfelförmig. Beinahe hätte ich zu erwähnen vergessen, daß das Gehäuse aus stabilem Aluminium gefertigt und die schwarze Touchscreen-Glasbedienungsfront selbsterklärend ist. Nähert man sich ihr und berührt sie, so leuchten unverzüglich alle Verwendungsmöglichkeiten sauber beschriftet und gekennzeichnet auf. Völlig



intuitiv findet man genau das, was man sucht.

Eine CD oder auch DVD (der ebenfalls vorhandene HDMI-Videoausgang bringt Filme mit brillanten und hochauflösenden Bildern auf den angeschlossenen Flachbildschirm) paßt in den Schlitz auf der Frontseite; junge Leute werden sich über die Anschlußmöglichkeit für ihren iPod freuen und gleich mittels der entsprechenden kleinen Antenne über WLAN die neuesten Musiktitel suchen. Ein FM-Radio ist von Hause aus integriert. Zwei analoge und vier digitale Audioeingänge lassen keine Anschlußwünsche offen. Ein integrierter Signalprozessor berücksichtigt sowohl Positionierung als auch auch den angeschlossenen Lautsprechertyp. Werden z.B. Revox-Lautsprecher angeschlossen, erkennt der Prozessor die entsprechenden Frequenz(weichen)wege und stellt sich automatisch optimal auf den jeweiligen Schallwandler ein, womit man sogleich eine optimale Raumanpassung erhält.

Im Rezensionenfall stehen die Schallwandler Re:sound G Prestige vor uns. Mit Echtglassockel und -front und weißem MDF-Gehäuse ist die Wirkung auf Frauen nicht zu überhören: „Ja, die kannst du mir sofort ins Wohnzimmer stellen“, so meine bessere Hälfte zu mir. Sieh an - ein echter „Womanizer“ also... Immerhin ein ausgewachsener Standlautsprecher, der mit einer Höhe von 1,26 m seine Wirkung im Raum nicht verfehlt. Allerdings ist er mit einer Breite von lediglich 14 cm und der Tiefe von 27 cm kein raumbeherrschendes Konstrukt - eher ein geschlechtsneutral beeindruckend ästhetischer Typ Lautsprecher, den es sogar mit Kuhfellüberzug gibt - ganz schön abgefahren...

Die Entwickler bei Revox legten großen Wert auf die Zweikanalwiedergabe. Sie sollte so perfekt wie möglich sein. Man darf ohne Übertreibung attestieren: das ist gelungen!

**--> Den vollständigen Text finden Sie in HIFI-STARS Nummer 12!**